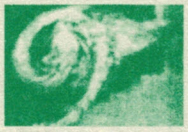
Bund Naturschutz in Bayern e.V.

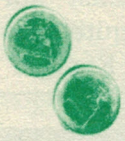
Kreisgruppe Erlangen
Informationsblatt
1/2006

# Mit neuer Energie ins neue Jahr!

## Warum?



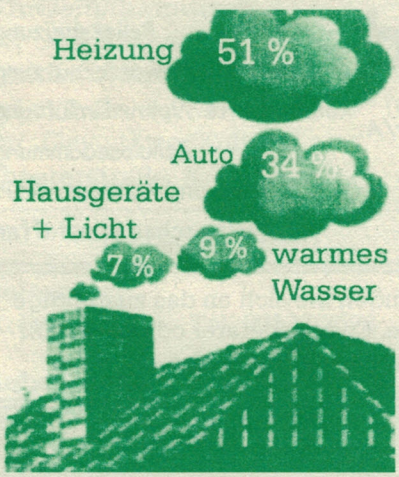
**Umwelt**
Das Verbrennen fossiler und nuklearer Energieträger bewirkt erhebliche Umweltbelastungen und Klimaveränderungen, die wir schon heute weltweit zu spüren bekommen.



**Energiekosten**
Strom, Gas, Heizöl, Treibstoffe verteuern sich laufend, ein Ende ist nicht abzusehen! Denn, die Reserven an fossilen Energieträgern, besonders Öl, Gas und Uran nehmen deutlich ab.

**Erpressbarkeit**
Die massive Importabhängigkeit von Energieträgern wie Öl, Erdgas und Uran macht Deutschland politisch erpressbar. In Deutschland diktieren Energiekonzerne die Preise.

### Wo bleibt die Energie Ihres Haushalts?




Am meisten Energie verwenden Sie für Heizung, Warmwasser und das Auto. Aber auch der Stromverbrauch schlägt kräftig zu Buche, besonders wenn Sie elektrisch heizen, oder Warmwasser erzeugen.

### Das können Sie als Mieter oder Hauseigentümer tun

**Überprüfen Sie Ihren jährlichen Öl- oder Gasverbrauch:**
Bei mehr als 10 l pro Jahr und $m^2$:

1. **Heizkessel überprüfen** lassen. Mit einer richtig dimensionierten und gut eingestellten Niedertemperaturheizung sparen Sie bis zu 30% Brennstoff.
2. **Wärmedämmung verbessern.** Mit einer guten Wärmedämmung (Außendämmung!) sparen Sie ohne weiteres 50% Brennstoff und vermeiden Schimmelprobleme.
3. **Fensterdichtigkeit** überprüfen, aber Lüftung muss sein. Am besten dämmen und gleichzeitig Fenster verbessern.
4. **Sonnenkollektoren** für Warmwasser und Heizung installieren.
   Mit Sonnenkollektoren können Sie jährlich 65% Ihres Warmwassers aufheizen und bei guter Wärmedämmung des Hauses mehr als 30% des Heizwärmebedarfs decken.

**Inhalt:**


- Mit neuer Energie ins neue Jahr!
- Einladung zur Mitgliederversammlung
- Umwelt aktuell
- Arbeitsgruppen und Ansprechpartner
- Ortsgruppen
- Veranstaltungen


## Achtung! Neuer Termin, neue Form

### Einladung zur Mitgliederversammlung

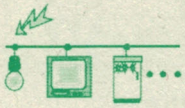
Am 5. April 2006, um $19^{30}$ Uhr im Vortragsraum der IG Metall Friedrichstr. 7 in Erlangen.

**Die letzte Mitgliederversammlung liegt erst fünf Monate zurück. Daher stehen diesmal die Mitglieder selbst und die Stärkung der Kommunikation innerhalb der Kreisgruppe im Mittelpunkt.**
**Wir möchten Ihnen die Ergebnisse der Mitgliederbefragung und die sich daraus ergebenden Konsequenzen vorstellen.**
**Wir laden Sie des Weiteren zu einer Aktivenbörse sowie zu einem naturköstlichen Imbiss mit ökologischen Getränken ein.**

Doris Tropper - Kreisvorsitzende

Tagesordnung:

1. Formalia
   - 1.1. Begrüßung
   - 1.2. Tätigkeitsbericht
   - 1.3. Kassenbericht
   - 1.4. Revisionsbericht mit Entlastung
   - 1.5. Wahl des Revisors
2. Schwerpunktthemen
   - 2.1. Ergebnisse der Mitgliederbefragung
   - 2.2. Aktivenbörse



**Überprüfen Sie Ihren jährlichen Stromverbrauch**
Bei mehr als 1000 kWh/Jahr und Person:

1. **Verbrauchswerte aller Geräte messen.** Ein Messgerät können Sie bei Stadtwerken oder bei uns leihen. Es kann zwischen Steckdose und Stecker des Verbrauchers gesteckt werden.
2. **Geräte mit hohem Dauerverbrauch ersetzen.** Dies betrifft besonders alte Kühl- und Gefriergeräte.
   Für Lampen, die länger als 5 min eingeschaltet bleiben, Energiesparlampen verwenden.
3. **Stand-by-Betrieb von Geräten vermeiden. Möglichst keine Steckernetzgeräte verwenden.** Kaufen Sie möglichst nur Geräte mit einem „echten" Netzschalter. Bei unvermeidbarem Stand – by - Betrieb sollte sein Verbrauch **unter** 4W liegen.
   Etwa 2 Atomkraftwerke laufen

Stand-by-Betrieb von Elektrogeräten.

4. **Wasch- und Spülgeräte verbrauchen ca. 80% der Energie zum Aufheizen des Wassers. Schließen Sie diese Geräte an die Warmwasserversorgung an.** Es gibt Vorschaltgeräte, die automatisch von Warm- auf Kaltwasser umschalten. Kaufen Sie nur Wasch- und Spülgeräte der Verbrauchsklasse „A". Verzichten Sie möglichst auf Wäschetrockner, die gute alte Wäscheleine spart viel Energie und schont die Wäsche!
5. **Kochen Sie mit Erdgas oder Propangas,** falls Sie keinen Gasanschluss haben. Sie benötigen dann etwa 60% weniger Primärenergie, als wenn Sie mit Strom kochen.
6. **Fotovoltaikanlagen mit Netzeinspeisung installieren, oder an Bürgersolaranlagen beteiligen.** Sie können so mehr Strom erzeugen als Sie im Jahr verbrauchen und Geld gewinnbringend anlegen.

Manfred Rubruck


sonne & wind

**Solarenergie und Ökologisches Bauen GmbH**

Ihre Spezialisten für:

Solarstrom
Solarwärme
Pelletsheizung
Regenwassernutzung
Kontrollierte Wohnraumlüftung
Zellulosedämmung
Um- und Ausbauten mit ökologischen Baustoffen

Birkenfeld, Torweg 4, 91413 Neustadt/A.
Tel.: 09161/876534
Fax: 09161/876535
www.sonne-und-wind-gmbh.de


**Mit Fragen zum Energiesparen** wenden Sie sich an das zuständige Umweltamt, die Erlanger Stadtwerke, Energieberater oder an die Erlanger Kreisgruppe, siehe auch: www.fen-net.de/bn-erlangen

## UMWELT AKTUELL

Arbeitsgruppe Neue Energie

**Energiefragen**
Die Arbeitsgruppe möchte Sie effizient unterstützen. Sie bittet daher den beiliegenden Fragebogen auszufüllen und in dem ebenfalls beigelegten Umschlag an die Kreisgruppe zurückzuschicken.
Sie finden den Fragebogen zur Rücksendung per E-Mail auch auf unserer Homepage:
www.fen-net.de/bn-erlangen

**Energieberatung rentiert sich!**
Wenn Sie ein Haus planen oder renovieren, ziehen Sie einen professionellen Energieberater hinzu. Nutzen Sie die „Energieberatung vor Ort", sie wird mit einem Zuschuss gefördert. Näheres finden Sie im Internet unter:
www.energieberater-erlangen.de

**Korkgranulat**
(gemahlene Korken) kann als natürliche Wärmedämmung beim Hausbau in Decken und Fußböden als Schüttgut eingebracht werden.
Die Kreisgruppe Erlangen hat die Korksammlung und Verarbeitung an die GGFA übergeben.
**GGFA, Erlangen Wilhelmstr. 2 g**
Tel. 09131-534414.

**Danke!**
Herzlichen Dank allen Mitgliedern, die sich die Mühe machten, den Fragebogen auszufüllen, der dem letzten Infoblatt der Kreisgruppe beilag.
Wir werden über das Ergebnis der Auswertung bei der nächsten Mitgliederversammlung berichten und danach die wichtigsten Erkenntnisse daraus auf der Homepage der Kreisgruppe darstellen. Ihre Mitarbeit wird uns bei der künftigen Arbeit sehr helfen.

***Sehnsucht Wildnis,***
Der Bund Naturschutz bietet auch 2006 wieder für Schulklassen und Kindergruppen in Erlangen, Nürnberg, Fürth, Schwabach Naturexkursionen an. Das neue Programm kann bei der Kreisgruppe Erlangen bezogen werden. Tel: 23668,
E-Mail: bn-erlangen@fen-net.de

Heike Thieler Graafmann

## Arbeitsgruppen

**AG Biotop- und Artenschutz**
Karin Klein-Schmidt Tel. 4001303
Jochen Schleu, Tel. 22666
*Termine:* (außer in Schulferien)
jeden 1. Do. im Monat um $19^{30}$ Uhr
*Ort:* NUZ, Pfaffweg 4

**AG Neue Energie**
Manfred Rubruck, Tel. 09133/2578
Bruno Raber, Tel. 56768
*Termine:* (außer in Schulferien)
jeden 4. Do. im Monat um $20^{00}$ Uhr
*Ort:* Frankenhof, Südliche Stadtmauerstr. 35

**FFH-Arbeitskreis**
Bruno Raber, Tel. 56768
*Termine* für die Treffen bitte nachfragen.
Uhrzeit: 20.00 Uhr
*Ort:* Buckenhof, Rathaus, kleiner Saal

**Umweltstammtisch**
BN Geschäftsstelle Tel. 23668
Termine: (außer in Schulferien)
jeden 3. Do. im Monat um $20^{00}$ Uhr
*Ort:* Gaststätte "Kulisse", Theaterstraße. 8

## Ortsgruppen

**Baiersdorf**
H. Rubruck, Tel. 09133/2578

**Bubenreuth**
**S. Hauer,** Tel. 209654

**Buckenhof**
B. Raber, Tel. 56763

**Eckental**
U. Geyer, Tel. 09126/6489

**Erlangen-Frauenaurach**
G. Spaethe, Tel. 991980

**Heroldsberg**
I. Haubenreisser, Tel. 0911/5180430

**Spardorf**
I. Harbig, Tel. 59818

**Uttenreuth**
C. Munker-Hahn, Tel. 59215

Über Ort und Zeit der jeweiligen Treffen geben die Ortsgruppenvorsitzenden gerne Auskunft.

**JBN Erlangen**
Geschäftsstelle/Helmstr. 1
Tel. 09131/7125564
E-Mail: erlangen@jbn.de

**OBSTRARITÄTEN**

- Alte Obstsorten
- Hochstämme
- Speierlinge
- Mispeln

**Obstbaumschule J. Schmitt**
Hauptstraße 10 • 91099 Poxdorf
Telefon 0 91 33/10 49 • Telefax 0 91 33/23 92

Bitte fordern Sie gratis unseren Katalog an!

CD
**Regenerative Energien, Energien mit Zukunft:**
- 5 Präsentationen
- 300 Folien

Material für Öffentlichkeitsarbeit und Unterricht für 10,00 €
Zu beziehen bei:
bn-erlangen@fen-net.de
manfred.rubruck@fen-net.de

**Kindergruppe in Uttenreuth**

für Kinder von 8 bis 12 Jahren
Kontakt:
G. Töpfer-Hofmann
Telefon 59398

Energien der Zukunft:
Sonne & Holz-Pellets

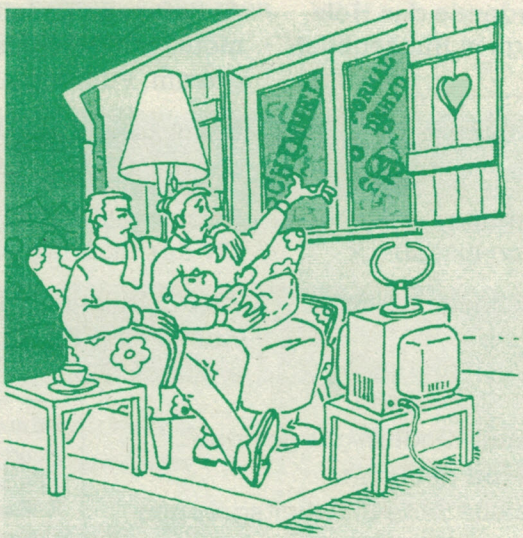
Solarenergie vom eigenen Dach und Wärme aus heimischen Hölzern sind umweltfreundlich und machen unabhängig von Gas und Öl!
Wir beraten Sie gern!

**Unser Service für Sie:**
- Fördermittel-Beratung
- individuelle Vor-Ort-Beratung
- Planung + Installation aus einer Hand

**Dreyer** . . . Bauen . Wohnen . Leben
Dresdener Straße 11 · 91058 Erlangen · T (0 91 31) 30 07-0
info@dreyer-gmbh.de · www.dreyer-gmbh.de



**PROBLEME MIT WOHNGIFTEN**



AnBUS e.V.
Analyse und Bewertung von Umweltschadstoffen e.V.

Wir beraten, analysieren, bewerten und konzipieren.

Fordern Sie unser Informationsmaterial an.

AnBUS e.V. • Mathildenstrasse 48 • 90762 Fürth • Tel.0911 / 770762 • Fax 770764 • e-mail: anbus@t-online.de
Gemeinnütziger, unabhängiger Verein. Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft ökologischer Forschungsinstitute (AGÖF)

# BN-Veranstaltungstermine, Frühling/ Sommer 2006

| | Termin | Ort / Treffpunkt | Thema | Referent / Leitung |
|---|---|---|---|---|
| | 09.03.06, Do. 20$^{00}$ Uhr | VHS, Aula Friedrichstr. 17 | Vortrag: „Doppelte Rendite? Ökokapital!“ | Johannes Plott Umweltbank Nbg. |
| | 22.03.06, Mi. 20$^{00}$ Uhr | Sportgaststätte Domizil, Baiersdorf | Vortrag: „Der naturnahe Garten“ | OG Baiersdorf/ Cornelia Augustin |
| | 30.03.06, Do 20$^{00}$ Uhr | VHS, Aula Friedrichstr. 17 | Vortrag: „Diesel aus Abfall, umweltfreundlich erzeugt“ | Dr. Christian Koch GfKA, Buttenheim |
| | 04.04.06, Di. 20$^{00}$ Uhr | Rathaus Buckenhof | Vortrag: "Transsibirische Eisenbahn zum Baikalsee" | BN-Service GmbH Benedikt Bisping |
| | 05.04.06, Mi. 19$^{30}$ Uhr | Saal der IG Metall Friedrichstr. 7 | BN-Mitgliederversammlung der Kreisgruppe | Einladung siehe Titelseite |
| *Sen* | 26.04.06, Mi. 14$^{00}$ Uhr | Anmeldung erforderlich | Fahrt zur Kalchreuther Kirschblüte für Senioren, mit Reisebus | Karin Klein-Schmidt |
| | 27.04.06, Do 20$^{00}$ Uhr | VHS, Aula Friedrichstr. 17 | Vortrag: „Stromwechsel – Ihre persönliche Energiewende | Harald Schott (Dipl.-Forstwirt) |
| | 30.04.06, So. 7$^{30}$ Uhr | Käswasser, Lindenstraße | Vogelstimmenwanderung durch die blühenden Kirschgärten | Gabi Töpfer-Hofmann, Johannes Hofmann |
| | 13.05.06, Sa. 8$^{30}$ Uhr | Anmeldung erforderlich | Fahrt zur Vogelinsel am Altmühlsee mit Privat-PKW-Fahrgemeinschaften | Prof. Dr. W. Nezadal |
| | 14.05.06, So. 9$^{30}$ Uhr | Bahnhof Baiersdorf Parkpl. Westseite | Fahrt zur Vogelinsel, Altmühlsee und Schlosspark Dennenlohe bei Gunzenhausen Fahrgemeinschaften mit priv. PKW | Josef Leisner, Ortsgruppe Baiersdorf |
| ☺ | 20.05.06, Sa. 14$^{30}$ Uhr | Parkplatz Tennenloher Str., Uttenreuth | „Was kreucht und fleucht denn da?“ Kennenlernen von Insekten | Gabi Töpfer-Hofmann, Johannes Hofmann |
| | 21.05.06, So. 10$^{00}$ Uhr | Rathausplatz | Radtour zur Orchideenblüte ins Mohrhofweihergebiet mit ADFC | Karin Klein-Schmidt |
| *Sen* | 30.05.06, Di. 15$^{00}$ Uhr | Bushaltestelle an der Hammerbacher Str. | Spaziergang durch das Naturschutzgebiet „Brucker Lache“ | Prof. Dr. W. Nezadal |
| | 15.–21.05.06 15.05.06 | in ganz Bayern Hugenottenplatz | Haus- und Straßensammlung Infostand | BN Landesverband BN Erlangen |
| | 22.06.06, Do. 18$^{30}$ Uhr | Infopavillon am Exerzierplatz | Abendspaziergang zur Tier- und Pflanzenwelt des Exerzierplatzes | Prof. Dr. W. Nezadal, Karin Klein-Schmidt |
| ☺ | 25.06.06, So. 13$^{00}$–17$^{00}$ Uhr | Nordende des Holzwegs in Büchenbach | Aktionstag „Es lefft was am Dummets“ mit BN-Infostand, Kinderprogramm, Führung z. Sandmagerrasen | BN, AGENDA 21, Geschichtswerkstatt, Biobauern u.a. |
| ☺ | 2.7.06, So. 11$^{00}$–18$^{00}$ Uhr | Kalchreuth | Kirschkerwa: ein Erlebnistag für die ganze Familie rund um die Kirsche | Bund Naturschutz |
| ☺ | 8./9.7.06. Sa + So | Nürnberg, Schmausenbuck | Reichswaldfest mit Präsentation des BN-Kirschenprojektes | BN Landesverband |
| ☺ | 4. - 9.9.06 | Stockheim bei Roth | JBN-Zeltlager für 12 – 15-Jährige Anmeldung bis 28.07.06 bei erlangen@jbn.de | JBN-Erlangen |

☺ Auch für Familien mit Kindern gut geeignet,
*Sen* Auch für Senioren gut geeignet
**Regelmäßige Treffen**: siehe Seite 3, Arbeitsgruppen

**Impressum:**
Bund Naturschutz in Bayern e.V., Kreisgruppe Erlangen, Pfaffweg 4, 91054 Erlangen, Tel. 09131/23668
**E-Mail:** bn-erlangen@fen-net.de
**Internet:** www/fen-net.de/bn-erlangen
**Spendenkonto:** Bund Naturschutz, Sparkasse Erlangen, BLZ: 763 500 00, Kto.: 14-001 129
**Auflage:** 2 200, gedruckt auf Recyclingpapier

Arbeitsgruppe
Neue Energie

**Ansprechpartner:**
Manfred Rubruck
**Tel.:** 09133/ 2578
**E-Mail:** manfred.rubruck@fen-net.de

Bruno Raber
**Tel.:** 09131/56763
**E-Mail:** ueb@raber.de

Bund Naturschutz in Bayern e.V. Pfaffweg 4 91054 Erlangen

**Bund Naturschutz in Bayern e.V.**

Kreisgruppe Erlangen
Pfaffweg 4
91054 Erlangen

**Tel.:**09131/23668
und 09131/206546
**Fax:**09131/23668

**E-Mail:** bn-erlangen@fen-net.de
**Internet:** www.fen-net.de/bn-erlangen

Bitte um Mithilfe

Liebe Mitglieder der BN – Kreisgruppe Erlangen

Erlangen 31.01.2006

Die Arbeitsgruppe Neue Energie möchte ihre Arbeit an den Möglichkeiten und Interessen der Menschen in unserer Region orientieren. Hierzu sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen.
Im Rahmen einer 2-stufigen Befragung der BN-Mitglieder möchten wir herausbekommen:

- Welchen Stellenwert hat für Sie das Umweltziel „Energieeinsparung"?
- Welche Energiesparmaßnahmen setzen BN-Mitglieder um, bzw. warum tun Sie vielleicht mehr oder auch weniger als wünschenswert oder gesetzlich vorgeschrieben ist?

Die Angaben bleiben selbstverständlich vertraulich. Die Fragebogen werden nach Auswertung sofort vernichtet. Sie brauchen also kein Blatt vor den Mund zu nehmen.

Umweltschutz sollte auch Spaß machen, daher verlosen wir bei dieser ersten Umfragestufe unter den Fragebogenabsendern mit Angaben wie Adresse, Telefonnummer oder Email-Adresse 5 Flaschen Ökowein.
Sie können also gewinnen – deshalb **spätestens bis 17.März den Fragebogen im beiliegenden Umschlag bei der Geschäftsstelle des BN abgeben oder zurücksenden**.
Sie können auch von unserer Homepage (www.fen-net.de/bn-erlangen) aus den Fragebogen ausfüllen und uns als E-Mail schicken.

Mit freundlichen Grüßen
Bund Naturschutz in Bayern e.V.
Kreisgruppe Erlangen,
Arbeitsgruppe Neue Energie

i.A. Manfred Rubruck

Fragebogen siehe Seite 2, bzw. Rückseite

**Frage 1** Halten Sie die Förderung und Durchsetzung von Maßnahmen der Energie- Einsparung in Wohngebäuden in Deutschland für

**sehr wichtig** ☐ **wichtig** ☐ **weniger wichtig** ☐ **eher unwichtig** ☐

(Zutreffendes bitte ankreuzen ☒)

**Frage 2** Bitte wählen Sie eine oder mehrere Maßnahmen aus, auf die in den folgenden Jahren die Umweltpolitik ihren Schwerpunkt zur Energie – Einsparung legen sollte.
Bitte ordnen Sie je gewählter Maßnahme einen Rang (von 1 = sehr wichtig bis 6 = eher unwichtig) zu:

| | Rang |
|---|---|
| ☐ **Wärmedämmung (Fassade und Fenster)** | ..... |
| ☐ **Erneuerung der Heizsysteme, Brennwerttechnik** | ..... |
| ☐ **Wärmekraftkopplung, zentral (Fernwärme)** | ..... |
| ☐ **Wärmekraftkopplung, dezentral (Blockheizkraftwerk)** | ..... |
| ☐ **Nutzung der regenerativen Energien ( Sonne, Wind, Biomasse)** | ..... |
| ☐ **Abgaben auf Öl/Gas-Verbrauch (Öko-Steuern)** | ..... |

**Frage 3** Hatten Sie in den letzten 10 Jahren für ein Wohngebäude Entscheidungen zur Änderung / Modernisierung zu treffen? (Zutreffendes bitte ankreuzen ☒)

☐ **nein, weil**

- ☐ **Ich bin kein (Mit-) Besitzer einer Immobilie.**
- ☐ **Das Haus ist schon lange energietechnisch optimal.**
- ☐ **Eine Modernisierung habe ich noch zurückgestellt.**

☐ **ja, es wurden geändert:**

- ☐ **Fenster**
- ☐ **Außenfassade**
- ☐ **Heizung**
- ☐ **Warmwasser- Bereitung**

**Frage 4** Wenn Sie Angaben bei Frage 3 gemacht haben, Für welche Maßnahmen-Standards haben Sie sich entschieden:

| | | |
|---|---|---|
| - **Fenster mit** | ☐ **3-Scheiben-Dämmung** | ☐ **2-Scheiben-Dämmung** |
| - **Fassaden-Dämmung** | ☐ **über 8 cm Stärke** | ☐ **8 cm oder weniger** |
| - **Brennwert-Kessel** | ☐ **ja** | ☐ **nein** |
| - **Blockheizkraftwerk** | ☐ **ja** | ☐ **nein** |
| - **Solar – Anlage** | ☐ **für Warmwasser** | ☐ **mit Heizungsunterstützung** |
| - **Holzheizung,** | ☐ **Pellets** | ☐ **Holzscheite** |

**Haben Sie sonstige energiesparende Maßnahmen realisiert**

☐ **ja,** .....

**Frage 5** Wenn Sie Angaben bei Frage 4 gemacht haben, sind Sie bereit an einer 2. Befragung teilzunehmen, die den Gründen für die o.g. Entscheidungen nachgeht?

☐ **nein**

☐ **ja, meine Telefon-Nummer / E-Mail- Adresse ist** .....

---

☐ Ich bin an Informationen der Arbeitsgruppe NEUE ENERGIE interessiert?

☐ Ich möchte in der Arbeitsgruppe NEUE ENERGIE mitarbeiten?

**Vielen Dank fürs Mitmachen!**